

Zeitschrift: Thurgauer Jahrbuch
Band: 67 (1992)

Vorwort: Zum Jahrgang 1992
Autor: Forster, Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Jahrgang 1992

Zum 67. Mal erscheint das Thurgauer Jahrbuch, zum siebten Mal in seiner neuen Gliederung und erstmals mit einem Farbteil.

Alfred Böhi leitet das Jahrbuch ein mit einem Porträt des Künstlers Andrea Nold: Reichtum der Farbe. Drei Beiträge umreißen den Bodensee, der immer mehr verbindet denn trennt. Ida Sandl geht der Kultur nach, Hannes Stricker dem Naturschutz. Horst Sund stellt «seine» Universität Konstanz als Chance für die Euregio Bodensee dar. Im Wirtschaftsbeitrag leuchtet Martin Geiser technologische Innovationen der Thurgauer Industrie aus. Ruedi Stettler porträtiert wieder zwei Thurgauer Sportlerinnen: Aurelia und Regula Scalabrin.

Wie gewohnt runden die Jahreschronik, die Thurgauervereine und die Nachrufe das Bild ab.

Peter Forster